



Für Sie gelesen

Nr. 5, Newsletter 1/2005

Lehrbuch

Christoph Badelt (Hrsg.) unter Mitarbeit von Florian Pomper: Handbuch der Nonprofit Organisation. Strukturen und Management

3. überarb. u. erweiterte Aufl. Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart. 2002. 732 S. CHF 80.00. ISBN 3-7910-1941-4.

Chr. Badelt hat das umfangreiche, 1996 erstmals erschienene Handbuch vor zwei Jahren in dritter und überarbeiteter Auflage neu herausgegeben. Obwohl verschiedene Fachleute darin die einzelnen Themen abhandeln, macht das Handbuch einen homogenen Eindruck. Zum Teil werden die schweizerischen Verhältnisse explizit berücksichtigt, zum Teil zeigt sich die unterschiedliche Terminologie in den verschiedenen deutschsprachigen Ländern (z.B. «Funktionäre» für «Ehrenamtliche»). Das Buch ist weniger für den direkten Gebrauch in der Praxis geeignet, sondern erhebt, nicht zuletzt auch aufgrund der umfangreichen verarbeiteten Fachliteratur, den Anspruch, auch wissenschaftlichen Kriterien zu genügen. Dennoch sollten sich auch Leute, die voll in der Praxis stehen, einmal an die über 700 Seiten heranwagen, ein sie interessierendes Kapitel herausgreifen und sich darin vertiefen. Wir Praktiker (der Rezensent zählt sich auch zu ihnen) neigen ja in der Regel dazu, die Praxiserfahrung überzubewerten und sich mit der Ausrede der mangelnden Zeit zu wenig mit Hintergrundwissen zu beschäftigen. Damit verpassen wir mit grosser Wahrscheinlichkeit eine Chance!

Corporate Governance

Ruth C. Voggensperger, Hubert J. Bienek, Jürg Schneider, Gregor Oliver Thaler (Hrsg.): Gutes besser tun. Corporate Governance in Nonprofit-Organisationen

Haupt Verlag, Bern-Stuttgart-Wien. 2004. 484 S. CHF 68.00. ISBN 3-258-06728-7.

Auch dieses Buch wird man kaum wie einen Roman von vorne nach hinten in einem Zug lesen, aber aus einem anderen Grund. Die Herausgeber haben eine ganze Reihe von Autorinnen und Autoren eingeladen, aus ihrer jeweils spezifischen Sicht das aktuelle Thema der Good Corporate Governance in Nonprofit-Organisationen zu beleuchten. Sie haben ihnen offensichtlich keine strengen inhaltlichen Vorgaben gemacht und die Beiträge auch nicht aus übergeordneter Sicht redigiert. Das hat zum einen zur Folge, dass es unweigerlich zu Mehrfachwiederholungen kommt, etwa bei der Feststellung, worin sich eine NPO von einer privatwirtschaftlichen Organisation unterscheidet. Es hat aber auch die andere Folge, dass die Leserin und der Leser einfach ein Thema herauspicken können, das sie gerade besonders interessiert, ohne die voran stehenden Artikel zuerst lesen zu müssen.

Neben vielen Beiträgen, die überzeugend für eine stärkere Beachtung der Anliegen einer Good Corporate Governance in NPO das Wort reden und auch konkrete Vorschläge dazu machen (empfehlenswert u.a. der Beitrag von G. O. Thaler und R. Voggensperger), hat auch mindestens eine eher kritische Stimme Aufnahme gefunden. Für J. Krummenacher greift eine Debatte, die sich auf Corporate Governance beschränkt, zu kurz. Für ihn geht es um mehr: um die umfassende Gestaltung und Steuerung einer NPO. Für Diskussionsstoff ist also gesorgt (und damit eine der Absichten der Herausgeber erfüllt)!



Dr. Jürg Rohner

juerg.rohner@nonprocons.ch

NonproCons

Association Management

Fundraising + Sponsoring

Picassoplatz 4, 4052 Basel, Fon +41 61 278 93 93

Weinbergstrasse 31, 8006 Zürich, Fon +41 44 266 64 40

<http://www.nonprocons.ch>, sekretariat@nonprocons.ch